

Ein Auto für Eray

Neben den vielen Einzelfallhilfen, die „Nachbarn helfen Nachbarn“ im ersten Halbjahr 2015 geleistet hat (Gesamtwert knapp 1.900 Euro), konnte auch eine Hilfszusage zum Erwerb eines behindertengerechten Kraftfahrzeugs erfolgen. Da uns der Hintergrund für diese Hilfsaktion sehr berührt hat, schildern wir ihn nachstehend in kurzer Form.



In einer fünfköpfigen Arnummer Familie ist der 14-jährige Eray mehrfach körperlich und geistig schwerbehindert. Ursache dafür ist eine sehr selten vorkommende genetische Störung, das 9p-Syndrom. Dieser Chromosomenfehler führte dazu, das Eray fast die Hälfte seines Lebens in Krankenhäusern verbringen und sich vielen Operationen unterziehen musste.

Eray ist inzwischen 1,70 m groß und 55 kg schwer. Er ist Rollstuhlfahrer und kann nur mit Hilfe umgesetzt oder hingelegt werden. Durch seine (nach zwei Operationen erfolgte) Wirbelsäulenversteifung und seine Ganz-Bein-Orthesen ist es – bei seinen Körpermaßen – seinen Eltern kaum noch möglich, ihn in einem „normalen“ Auto zu transportieren.

Damit Eray auch außerhalb seines Schulbesuchs am gemeinschaftlichen Leben teilnehmen kann, ist es seiner Familie sehr wichtig mobil zu sein und zu bleiben. Auch sind für ihn viele medizinische Fahrten notwendig sowie mehrere Therapiefahrten in der Woche. Deshalb benötigt die Familie ein größeres und behindertengerechtes Fahrzeug, in das Eray mitsamt seinem Rollstuhl über eine Rampe hinein gefahren werden kann. Trotz kostengünstigster Lösung sind die Kosten infolge der erforderlichen Anforderungen so hoch, dass sie von der Familie nicht alleine aufgebracht werden können. Selbst wenn das Sozialamt die behinderungsbedingten Umbaukosten übernehmen sollte, der Erlös aus dem Alt-Kfz der Familie für die Neu-Anschaffung verwendet wird und darüber hinaus Zuschüsse zu den Anschaffungskosten zugesagt wurden, bleibt eine erhebliche Finanzierungslücke. Da die Familie aus den geschilderten Gründen den Autokauf möglichst bald durchführen möchte, bittet „Nachbarn helfen Nachbarn“ um Ihre Mithilfe in Form einer (noch so kleinen) Spende für die Mobilität von Eray.

Zu diesem Zweck hat der Verein MMB „Mobil Mit Behinderung e.V.“ ein kostenloses Spendenkonto eingerichtet. Bei Bedarf erhalten Sie von MMB eine Spendenbescheinigung. Das Spendenkonto lautet:

Mobil Mit Behinderung e. V.
IBAN DE41 6602 0500 0008 7113 00
BIC BFSWDE33KRL (Bank für Sozialwirtschaft)
Codewort: ERAY

Wir würden uns freuen, wenn der Familie durch Ihre Hilfe alsbald ein behindertengerechtes Kraftfahrzeug zur Verfügung steht.

Barbara Kiene für die Projektleitung von „NhN“